

TECHNISCHES MERKBLATT ZUR NUTZUNG DER SULZBERGHALLE

Sportboden

Der neue flächenelastische Sportboden mit elastischer Schicht nach DIN 18 032-2 in der Sulzberghalle wurde mit einer druckfesten Wärmedämmung sowie mit großformatigen Sperrholzplatten zur besseren Lastverteilung ausgeführt.

Der Sportboden kann lt. Prüfzeugnis folgende Lasten aufnehmen:

- Flächenlasten bis 500 Kg/m²
- Punktlasten bis 1.500 N bzw. 150 Kg (gilt auch bei rollenden Lasten z. B. Reifen von Fahrzeugen, Sackkarren u. ä.!)

Bei schweren Einbauten und Installationen sollten zumindest die schädigenden Punktlasten vermieden werden. Deshalb müssen unter Ausstellungsgegenständen, Einbauten wie Bar-Elementen, Getränkeausgaben etc. lastverteilende Materialien wie beispielsweise 19 mm dicke Spanplatten ausgelegt werden.

In die Halle dürfen grundsätzlich keine Gegenstände und Geräte mit einem Gewicht von mehr als 500 Kg/m² Flächenlast eingebracht werden.

Grundsätzlich ist der Oberbelag bei außersportlichen Veranstaltungen durch Abdecken gegen Verschmutzung, Kratzspuren und Zigarettenglut mit geeigneten Materialien zu schützen.

Prallwände

Des Weiteren wurden im Zuge der Hallensanierung die Stirnwände mit einem Prallschutz versehen. Dieser ist bei Veranstaltungen durch geeignete Materialien (z. B. Folien, Textilien, etc.) vor Verschmutzung und Beschädigung zu schützen.

Im Übrigen sind die Brandschutzvorschriften und die Versammlungsstättenverordnung zu beachten.